

Presseinformation

22. Juli 2008

Bilanz von ecoplus International

Erfolge im ersten Halbjahr 2008

„Niederösterreichische Betriebe sind immer mehr auf Internationalisierung eingestellt“, freut sich Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann: „Die heimische Exportwirtschaft verzeichnete 2007 mit über 24,5 Milliarden Euro einen Export-Rekord, 5.500 Firmen in Niederösterreich sind bereits im Export aktiv.“ Im Jahr zuvor waren es noch 23 Export-Milliarden.

Um diese Linie künftig weiter zu verfolgen bzw. sogar noch zu steigern, forciert das Land Niederösterreich internationales Engagement und bietet dabei mit der ecoplus International GmbH ein breites Service an. Neben den ecoplus Niederlassungen in Prag, Bratislava, Budapest, Warschau und Temesvar sowie Start up-Center in Temesvar und Budapest gibt es auch Förderbegleitung in Osteuropa, Unterstützung bei Ausschreibungen und eine Bereitstellung von Informationen via Ausschreibungsportal.

Erfolge konnte ecoplus International im ersten Halbjahr 2008 viele verbuchen. Der Start ins Jahr 2008 erfolgte mit dem „Internationalisierungstag“, an dem erstmals internationalisierungs-freudige Firmen mit dem „neuland Award 2008“ prämiert wurden, sowie der internationalen Kooperationsmesse „treffpunkt neuland“ mit 400 Gästen im Palais NÖ.

Aus den darauf entstehenden Kooperationen hat es im ersten Halbjahr 2008 ein Dutzend gegeben. So konnte zum Beispiel das IT-Unternehmen logi.cals aus Oberwölbling, das Software für die Industrieautomatisierung und -anlagenplanung entwickelt, mit Hilfe von ecoplus International nach Polen expandieren. Ein weiteres Beispiel ist die Biogest Energie- und Wassertechnik GmbH in Klosterneuburg, ein Anbieter von Biogasanlagen, der mit Hilfe von ecoplus International expandiert: In Tschechien ist Biogest bereits der erfolgreichste internationale Anbieter von Biogasanlagen und expandiert weiter. „Daran sieht man wieder, dass sich eine strategische Fokussierung auf osteuropäische Wachstumsmärkte wirklich bezahlt macht“, betont Gabmann.

Nun wurde ein neues Service für Firmen ins Leben gerufen - der „Pocket-Guide“, der Einblicke und Anregungen für den Geschäftsalltag mit Kunden und



Presseinformation

Geschäftspartnern aus Ungarn, der Slowakei, Tschechien, Polen und Rumänien liefert. Dabei geht es um Themen wie wirtschaftliche Entwicklung, Politik, Personal und Arbeitsethos, Kommunikations- und Umgangsformen. „Spezifisches Wissen über interkulturelle Merkmale der einzelnen Länder ist für einen nachhaltigen Geschäftserfolg im Ausland sehr wichtig“, meint Gabmann.

Weitere Informationen: ecoplus, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Margarete Pachernig, Telefon 02742/9000-19616, e-mail e.blumenthal@ecoplus.at und m.pachernig@ecoplus.at, <http://www.ecointernational.at/>.